

Schubertiade RTS Espace 2 DEUTSCHE MESSE

Messe allemande

a cappella ou avec accompagnement d'instruments à vent et/ou orgue ou cordes

Texte de Johann Philippe NEUMANN (1774-1849)

D 872 (1827)

Musique de Franz SCHUBERT (1797-1828)

Arrangement : André Charlet

1. Zum Eingang

Modéré ♩ = 56

S + A

1. Wo - hin soll ich mich wen - den, wenn Gram und Schmerz mich
2. Ach wenn ich Dich nicht hät - te, was wär' mir Erd' und
3. Doch darf ich Dir mich na - hen, mit man - cher Schuld be

T + B

drük - ken? Wem künd' ich mein Ent - zük - ken, wenn freu - dig pocht mein
Him - mel? Ein Bann - ort je - de Stät - te, ich selbst in Zu - falls
la - den? Wer auf der Er - de Pfa - den ist Dei - nem Au - ge

Herz? Zu Dir, zu Dir, o Va - ter, komm' ich in Freud' und
Hand. Du bist's, der mei - nen We - gen ein sich' - res Ziel ver -
rein? Mit kind - li - chem Ver - trau - en eil' ich in Va - ters

Lei - den; Du sen - dest ja die Freu - den, Du hei - lest je - den Schmerz...
lei - het, und Erd' und Him - mel wei - het zu sü - ssem Hei - mat - land...
Ar - me, fleh' reu - er - füllt : Er - bar - me, er - barm', o Herr, dich mein ! -

2. Zum Gloria

Maestoso ♩ = 88

f *non dim.* *p* *non rit.*

1. Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö-he! Sin-get der himm-li-schen se-li-gen Schar.-
 2. Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö-he! Kün-det der Ster-ne— strah-len-des Heer.—

f *non dim.* *p* *non rit.*

f *non dim.* *p*

Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö-he! Stam-meln wir, die die Er-de ge-bar.—
 Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö-he! Säu-seln Lüf-te, brau-set das Meer.—

f *non dim.* *p*

p **più sostenuto**

Stau-nen nur kann ich und stau-nend mich freu'n;— Va-ter der Wel-ten! doch
 Fei-ern-der We-sen un-end-li-cher Chor— ju-belt im e-wi-gen

p **più sostenuto** *f*

p *più f* *2e poco rit.*

stimm' ich mit ein :— Eh-re sei Gott in der Hö-he!—
 Dank-lied em-por :— Eh-re sei Gott in der Hö-he!—

p *più f* *2e poco rit.*

♩. = 40 (à 2 temps si possible)

3. Zum Evangelium und Credo

1. Noch lag die Schöp - fung form - los da, nach hei - li - gem Be -
2. Der Mensch auch lag in Geis - tes-nacht, er - starrt von dunk - lem

richt;— da sprach der Herr: Es wer - de Licht! Er sprach's, und es ward
Wahn;— der Hei - land kam, und es ward Licht! Und hel - ler Tag bricht

Licht. — Und Le - ben regt, und re - get sich, und Ord - nung tritt her -
an. — Und sei - ner Leh - re heil' - ger Strahl weckt Le - ben nah' und

vor; — Und ü - ber-all, all - ü - ber-all tönt Preis und Dank em -
fern; — Und al - le Her - zen po - chen Dank, und prei - sen Gott, den

por, — tönt Preis und Dank em - por ! —
Herrn, — und prei - sen Gott, den Herrn ! —

4. Zum Offertorium

Lentement ♩ = 46 (à 3 temps)

1. Du gabst, o Herr, mir Sein und Le - ben, und Dei - ner
 2. Wohl mir! Du willst für Dei - ne Lie - be ja nichts, als
 3. Mich selbst, o Herr, mein Tun und Den - ken und Leid und

Leh - re himm - lisch Licht. ——— Was kann da - für, ich Staub, Dir
 wie - der Lieb' al - lein; ——— und Lie - be, dank - er - füll - te
 Freu - de opfr' ich Dir: ——— Herr, nimm durch Dei - nes Soh - nes

ge - ben ? Nur dan - ken kann ich, mehr doch nicht, ——— nur
 Lie - be soll mei - nes Le - bens Won - ne sein, ——— soll
 Op - fer dies Her - zens - op - fer auch von mir, ——— dies

dan - ken kann ich, mehr doch nicht. ———
 mei - nes Le - bens Won - ne sein. ———
 Her - zens - op - fer auch von mir. ———

*Varier l'interprétation
et la nuanciation
suivant les strophes.*

5. Zum Sanctus

Texte de Johann Philippe NEUMANN (1774-1849)

Musique de Franz SCHUBERT (1797-1828)

Arrangement : André Charlet

Dolcissimo ♩ = 50

1 *pp*

Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr !
 Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr !

9 *fp* *pp*

Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist nur Er !
 Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist nur Er !

17 *f*

Er, der nie be - gon - nen, Er, der im - mer war,
 All-macht, Wun - der, Lie - be, Al - les rings - um - her !

25 *pp* *dim.*

e - wig ist und wal - tet, sein wird im - mer - dar.
 Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr !

25 *pp* *dim.*

6. Nach der Wandlung

Pas trop lent $\text{♩} = 60$

1 *p*

Be - trach - tend Dei - ne Huld und Gü - te, o mein Er - lö - ser, ge - gen mich, seh'
Wir op - fern hier, nach Dei - nem Wor - te, auf Dei - nem hei - li - gen Al - tar; und

5 *mf*

ich beim letz - ten A - bend - mah - le im Krei - se Dei - ner Teu - ren Dich. Du
Du, mein Hei - land, bist zu - ge - gen, des Geis - tes Aug' wird Dich ge - wahr. Herr,

8 *p*

brichst das Brot, Du reichst den Be - cher. Du sprichst: "Es ist mein Leib, mein Blut. —
der Du Schmerz und Tod ge - tra - gen, um uns das Le - ben zu ver - leih'n, —

11 *mf*

nehmt hin und den - ket mei - ner Lie - be, wenn op - fernd ihr ein Glei - ches tut, wenn
lass die - ses Him - mels - brot uns La - bung im Le - ben und im To - de sein, im

14 *f*

op - fernd ihr ein Glei - ches tut,
Le - ben und im To - de sein,

La Messe allemande est aussi disponible pour 4 voix d'hommes avec accompagnement ou a cappella.

Le matériel d'accompagnement est disponible pour toutes les versions.

Musique chorale pour voix mixtes et voix d'hommes, compositions et arrangements originaux, chansons pour enfants et ados, pédagogie musicale, chansons pour l'enfant à naître; catalogues à demander à : resonances@net2000.ch

7. Zum Agnus Dei

Modéré ♩ = 52

1. Mein Hei - land, Herr und Meis - ter! Dein Mund, so se - gen -
 2. Herr, uns' re Lie - ben al - le, die nun be - reits von
 3. Mein Hei - land, Herr und Meis - ter, o sprich er - bar - mungs -

reich, — sprach einst das Wort des Hei - les: "Der Frie - de sei mit
 hier — ins Land des Frie - dens ging - gen, nimm sie, nimm, sie zu
 reich — zu uns das Wort des Hei - les: "Der Frie - de sei mit

Euch!" — O Lamm, das op - fernd tilg - te der Mensch - heit schwe - re Schuld, — send'
 Dir! — Lass einst sie dort uns fin - den! O se - li - ger Ve - rein, — wenn
 Euch!" — Send' uns den Him - mels - frie - den, den nie die Er - de gibt, — der

uns auch Dei - nen Frie - den durch Dei - ne Gnad' und Huld. —
 wir des Him - mels - frie - dens zu - sam - men uns er - freu'n! —
 nur dem Her - zen win - ket, das rein und treu Dich liebt! —

8. Schlussgesang

Pas trop lent $\text{♩} = 78$

1 Herr! Du hast mein Fleh'n ver - nom - men, se - lig pocht's in mei - ner Brust;—

5 in die Welt hin - aus, ins Le - ben folgt mir nun des Him - mels Lust.—

9 Dort auch bist ja Du mir na - he, ü - ber - all und je - der - zeit,—

13 al - ler Or - ten ist Dein Tem - pel, wo das Herz sich fromm Dir weiht.—

17 Seg - ne, Herr, mich und die Mei - nen! Seg - ne un - sern Le - bens - gang! Al - les un - ser Tun und

22 Wir - ken sei ein from - mer Lob - ge - sang, sei ein from - mer Lob - ge - sang!—

mf *f* *p* *mf* *f* *p* *mf* *f* *rit.*